

300m Senslermeisterschaft 2009

Beigesteuert von Werner Stritt
Sonntag, 13. September 2009
Letzte Aktualisierung Montag, 14. September 2009

Titel an Hänggi, Ayer, Raemy und Andrey

Am vergangenen Samstag wurden im Stand Tafers die Sensler Meisterschaften im Liegendmatch über die 300 Meter Distanz mit dem Standard- und Sturmgewehr durchgeführt. Erstmals wurden die neuen Meister in vier Feldern ermittelt.

Der Schiesssport Verband des Sensebezirks (SVS) unter der Leitung von Kanis Schafer führte dieses Jahr die Meisterschaften in einer anderen Form durch als bisher. Die zehn besten Schützen jeder Kategorie mussten sich im Heimstand für diesen Final in Tafers qualifizieren. Die Eliteschützen sowie die Senioren-Veteranen schossen diese Meisterschaften getrennt in verschiedenen Feldern. Voraussichtlich wird der Zweistellungsmatch noch diesen Herbst durchgeführt.

Am Start waren die besten Sturmgewehr- und Standardgewehrschützen des Sensebezirks. Die Teilnehmer mussten im Vorprogramm 40 Schuss auf Scheibe A 10 abgeben. Die vier Besten jeder Kategorie dieser Runde schossen zusätzlich ein Finaldurchgang gemäss ISSF Norm. Das sind 10 Schuss kommandiert auf die 100er Scheibe. Das erzielte Resultat wird sofort umgerechnet und die Punkte direkt auf eine Kommastelle genau addiert. Senioren stärker als Elite

Im Liegendmatch Standardgewehrschützen Elite erzielte Stefan Hänggi (Tafers) das beste Resultat der Finalpasse mit 101,2 Punkten machte somit seinen drei Punkte Rückstand nach dem Vorprogramm auf den Zweitangierten gut und gewann mit dem Total von 478,2 Punkten (377/101,2) die Goldmedaille vor Mario Auderset (Alterswil) der mit 475,8 Punkten (380/95,8) Silber erhielt. Heribert Bapst aus Plasselb schoss 473,4 Punkte (374/99,4) und konnte sich Bronze umhängen lassen. Mit dem Total von 480,7 Punkten (382/98,7) erzielte im Feld der Senioren-Veteranen der routinierte Armin Ayer aus Plasselb das Höchstresultat des Tages und konnte die Goldmedaille entgegennehmen. Edgar Vonlanthen aus Ueberstorf schoss die höchste Finalpasse mit 100,5 Punkten und holte mit 474,5 Punkten (374/100,5) Silber. Der Bezirksschützenchef, Bruno Kaeser aus Bösinggen konnte mit 471,4 Punkten (374/97,4) Bronze ins Sense Unterland mitnehmen.

Plaffeien-Brünisried dominant

Im Finaldurchgang des Feldes der Sturmgewehrschützen Elite setzte sich ein Trio aus der Sektion Plaffeien-Brünisried durch. Die Sense Oberländer gewannen den ganzen Medaillensatz. Mario Raemy lag schon im Vorprogramm an erster Stelle und konnte mit einer guten Meisterpasse von 95,5 Punkten und dem Total von 468,5 Punkten (373/95,5) diese Meisterschaft mit der Goldmedaille für sich entscheiden. Silber bekam sein Vereinskamerad Yvo Kolly, welcher 461,5 Punkte (366/95,5) erzielte. Als beste Dame dieser Meisterschaften zeichnete sich Sandra Zbinden mit 461,4 Punkten (368/93,4) und dem Gewinn der Bronzemedaille aus. Im Feld der Senioren-Veteranen Sturmgewehrschützen schoss Heribert Andrey aus St. Ursen mit 474,4 Punkten (380/94,7) das höchste Resultat dieser Kategorie. Andrey legte den Grundstein seines Erfolges im Vorprogramm, wo er mit 380 Punkten einen Vorsprung von neun Punkten auf den Zweitangierten aufwies. Im Finaldurchgang schoss er 94,7 Punkte und liess er sich somit die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Sein Vereinskamerad Yvo Riedo bekam die Silbermedaille mit dem Total von 463,9 Punkten (371/92,9). Linus Julmy aus Plasselb durchbrach die Dominanz der Schützen aus St. Ursen indem er mit 462,1 Punkten (370/92,1) die Bronzemedaille gewann.

- Resultate